

# \ntwort

Universitätsklinikum Düsseldorf Frauenklinik Interdisziplinäres Brustzentrum Stichwort Patientinnentag 2013 Moorenstraße 5

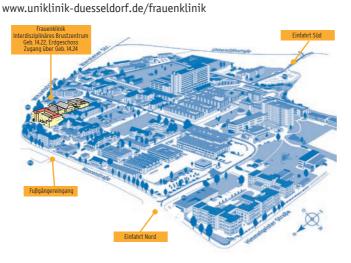
> Entgelt zahlt Empfänger

# Anfahrt und Kontakt

#### Veranstaltungsort

Stand.

Universitätsklinikum Düsseldorf
Frauenklinik
Geb. 14.75, Erdgeschoss (Hörsaal)
Geb. 14.22, Erdgeschoss (Brustzentrum)
Moorenstr. 5
40225 Düsseldorf
Telefon 0211 81-19 090
Telefax 0211 81-19 013
brustzentrum@med.uni-duesseldorf.de



Fußgänger betreten das Gelände vorzugsweise über den Haupt-

eingang, Moorenstraße 5. Nur wenige Meter entfernt befinden

sich die Haltestellen der öffentlichen Verkehrsmittel (Straßen-

bahnlinien 701, 707 sowie diverse Buslinien) sowie ein Taxi-

Das Parken auf dem Klinikgelände ist kostenpflichtig. Besucher

Die Besucherparkplätze sind mit einem blauen P-Schild gekenn-

Während der Veranstaltung stehen Ihnen die Veranstaltungsräume und

der Besuch der Informationsstände von 10.00 bis 16.00 Uhr offen.

Ausführliche Wegbeschreibungen unter:

www.uniklinik-duesseldorf.de/anreise

können sowohl auf dem Gelände parken als auch das Parkhaus an der nördlichen Einfahrt oder den großen Parkplatz im Süden des



Universitätsklinikum

Düsseldorf

Tag der offenen Tür und Patientinnentag

Ein kostenloser Informationstag des Interdisziplinären Brustzentrums und des Interdisziplinären Gynäko-Onkologischen Zentrums der Frauenklinik für Patientinnen, Interessierte und Ärzte

Samstag, 12. Oktober 2013, 10.00-16.00 Uhr

Frauenklinik • Universitätsklinikum Düsseldorf





# Liebe Interessierte, liebe Patientinnen und liebe Kollegen!

Das Team des Interdisziplinären Brustzentrums und des Interdisziplinären Gynäko-Onkologischen Zentrums der Universitätsfrauenklinik Düsseldorf lädt Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen "Tag der offenen Tür und Patientinnentag" in den Räumen unserer Frauenklinik und des Brustzentrums ein.

Brustkrebs ist die am häufigsten diagnostizierte, bösartige Erkrankung bei Frauen. Dank der verbesserten medizinischen Diagnostik, modernen Therapiemethoden sowie frühzeitigen Erkennung und individuellen Behandlung sind die Heilungschancen in den letzten Jahren rapide angestiegen.

Auch bei Unterleibskrebs haben sich die Behandlungsmöglichkeiten durch neue Therapieverfahren deutlich verbessert. Durch moderne, weniger belastende Operationsverfahren und effektive medikamentöse Therapien ist die Behandlung schonender und lässt sich besser auf die einzelne Patientin abstimmen.

Bei uns finden Sie alles im Rahmen des Comprehensive Cancer Center (CCC): Unser zertifiziertes Brustzentrum und unser zertifiziertes Gynäko-Onkologisches Zentrum bieten durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern der verschiedenen Fachrichtungen jederzeit eine umfassende und optimale medizinische Versorgung an. Wir sind damit in der Lage, ein onkologisches Gesamtkonzept für jede Patientin so individuell zu erarbeiten, dass es der persönlichen Situation am besten gerecht wird.

Auch die individuelle Einschätzung der Risiken, an einem Brust- oder Eierstockkrebs zu erkranken, ist im Rahmen unseres Zentrums für familiären Brust- und Eierstockkrebs möglich, einschließlich einer genetischen Untersuchung, falls in der Familie bereits gehäuft Brustkrebs oder Eierstockkrebs aufgetreten ist.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder mit interessanten Vorträgen, Informationsständen und Workshops informieren.

Wir freuen uns, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen und möchten Sie ermutigen, auch Freunde und interessierte Angehörige mitzubringen.

Herzlichst, Ihr/e











**Dr. Karin Zwiefel**Koordinatorin
Brustzentrum

**Dr. Jürgen Hoff**r Stv. Leiter Brustzentrun

# Informationsstände

AOK – Allgemeine Ortskrankenkasse

BRCA-Netzwerk – Hilfe bei familiären Brustund Eierstockkrebs e.V.

Brustkrebs Deutschland e.V.

Chemo-hut-macht-mut.de – Mützen für Chemo-Patientinnen

Diagnostische Radiologie – Mammographieeinheit

DKMS live - Freude am Leben

Düsseldorfer Herz-Kissen-Projekt, Heart Pillow Needles

Emährungsberatung – UKD\*

Essen und Trinken – Genießen statt Verzichten Die Diätassistenten

Evangelische Klinikseelsorge - UKD\*

Female – support and care sind Spezialisten im Zweithaar/Perückenbereich. Die Thematik Haarverlust/Haarausfall steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens.

FfF – Frauen für Frauen Selbsthilfegruppe Frauenklinik. UKD

Frauenselbsthilfe nach Krebs, Landesverband NRW e.V.

Hospizbewegung Meerbusch e.V.

Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin – UKD\*

Katholische Klinikseelsorge - UKD\*

Komen Deutschland e.V., Verein für die Heilung von Brustkrebs

 ${\it Krankenhausbesuchs dienst-Gr\"une\ Damen}$ 

Krebsberatung Düsseldorf

Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V. Krebsinformationsdienst (Deutsches Krebsforschungszentrum) KTD

Landessportbund NRW e.V.

Mamazone, Frauen und Forschung gegen Brustkrebs e.V.

Medizinische Brustrekonstruktionspigmentierung, Stefan Skalbania

Mrs. Sporty – Ihr persönlicher Sportclub

Osteoporose-Selbsthilfegruppe Düsseldorf

Physiotherapie in der Frauenklinik – UKD\*

Pharmafirmen

Pink Ribbon Deutschland

Rexrodt von Fircks Stiftung für krebskranke Mütter und ihre Kinder

Sanitätshaus Koppetsch

Sozialdienst - UKD\*

ZEBRA - Zentrum für Brustgesundheit und Brustkrebsangelegenheiten, Verein zur Förderung der Senologie/Brustklinik e.V.

Zentrum des Deutschen Konsortiums für Brust- und Eierstockkrebs – UKD\*

# Unsere Fachexperten

Dr. med. Ines Beyer, Oberärztin der Frauenklinik, UKD\*

Prof. Dr. med. Tanja Fehm, Direktorin Frauenklinik, UKD\*

PD Dr. med. Markus Fleisch, Koordinator Genitalkrebszentrum,

Stv. Direktor der Frauenklinik, UKD\*

Helga Galler, FfF - Frauen für Frauen Selbsthilfegruppe, Düsseldorf

Dr. med. Philip Hepp, Assistenzarzt Frauenklinik, UKD

Dr. med. Jürgen Hoffmann, Stv. Leiter Brustzentrum, UKD\*

Ulrike Klink, BRCA-Netzwerk - Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs- e.V.

Dr.med. Christiane **Matuschek**, Fachärztin für Strahlentherapie, Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, UKD

Prof. Dr. med. Silvia **Obenauer**, Leiterin Radiologie Bereich Frauenklinik, Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie. UKD

Dr. med. Bernhard **Ost**, 1. Vorsitzender der NATUM (AG für Naturheilkunde, Komplementärmedizin, Akupunktur und Umweltmedizin in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, DGGG e.V)

PD Dr. med. Eugen **Ruckhäberle**, Oberarzt Frauenklinik, UKD

Dr. med. Andrea Schmitz, Leiterin Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin, UKD\*

Dr. med. Anne-Sophie Vesper, Oberärztin der Frauenklinik, UKD\*

Dr. med. Karin **Zwiefel**, Koordinatorin Brustzentrum, Frauenklinik, UKD\*

Kooperationspartner der Frauenklinik, UKD

\*Universitätsklinikum Düsseldorf

# Vorträge

10.00-10.10	Begrüßung (Fehm)
10.10-10.30	Gemeinsame Vorstellung der Zentren und der Selbsthilfegruppe FFF (Zwiefel, Fleisch, Galler)
10.30-10.50	Gentest, zirkuläre Tumorzellen & Co - Was bringen die für mich? Im Rahmen des Vortrages werden die wichtigsten Tests vorgestellt (Fehm)
10.50-11.10	Moderne operative Konzepte Neues zum Wächterlymphknoten (Zwiefel)
11.10-11.30	Das BRCA-Netzwerk -Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs- e.V. (Klink)
11.45–12.30	Expertenrunde zum Thema Brustkrebs Unsere Fachärzte stehen Ihnen für offene Fragen und Antworten im Hörsaal zur Verfügung (Fehm, Hoffmann, Matuschek, Obenauer, Ruckhäberle, Vesper, Zwiefel) Parallel 1. Block Workshops
12.30-13.30	Pause
13.30-14.15	Expertenrunde zum Thema Gynäko-Onkologie Unsere Fachärzte stehen Ihnen für offene Fragen und Antworten im Hörsaal zur Verfügung (Beyer, Fehm, Fleisch, Hepp, Hoffmann, Ruckhäberle) Parallel 2. Block Workshops
14.30-14.50	Komme ich aus einer Tumorrisikofamilie? (Vesper)
14.50-15.20	Prophylaktische Operationen - Hilft mir das weiter? (Beyer, Hoffmann)
15.20-15.40	Komplementärmedizin - Mistel & Co Was kann die Komplementärmedizin für mich tun? (Ost)
15.40-16.00	Verabschiedung (Fehm, Zwiefel, Fleisch)

Wir danken unseren Kooperationspartnern und Sponsoren für die freundliche Unterstützung! Die Veranstaltung wird u.a. möglich gemacht durch die finanzielle Unterstützung der aufgezeigten Firmen, eine Übersicht hierüber finden Sie auf unserer Website: www.uniklinik-duesseldorf.de/brustzentrum->Wissenswertes->Veranstaltungen->Sponsoren



# Workshops/Programm

# Nebenwirkungsmanagement - Was kann ich als Patientin selbst für mich tun?

Workshop mit vielen Tipps zur Behandlung von Nebenwirkungen der Brustkrebstherapie, gesammelt von Patientinnen und Pflegekräften und überprüft von Ärzten, damit sie nicht die Therapie stören.

Renate Haidinger, Medizinjournalistin, Brustkrebspatientin und 1. Vorsitzende Brustkrebs Deutschland e.V.

# Entspannungstechniken - Die innere Stärke finden

Autogenes Training **Dorothee Glauner,** Entspannungspädagogin

# Besser Leben – Besser Essen

Erleben Sie mit allen Sinnen die Zubereitung von kleinen Gerichten. Genießen Sie Pikantes und Verführerisches. Schmecken, riechen und probieren Sie Suppen, Brotaufstriche und Snacks.

Besseres Essen ist für jede Frau möglich mit und ohne Kocherfahrung. **Annette Alscher**, Diätassistentin und Wild- und Heilkräuterpädagogin

# Demonstration des DaVinci-Operationsroboters PD Dr. med. Markus Fleisch,

Koordinator Genitalkrebszentrum

#### Komplementäre Behandlung von Nebenwirkungen in der Onkologie Was kann die Komplementärmedizin

**Dr. med. Bernhard Ost,** 1. Vorsitzender der NATUM (AG für Naturheilkunde, Komplementärmedizin, Akupunktur und Umweltmedizin in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, DGGG e.V)

### "Farb(t)räume" - Malen als schöpferische Kraft

Nach einer kurzen Einführung in die Möglichkeiten und Methoden der Kunsttherapie beginnen Sie einen faszinierenden Dialog mit Farben, Formen und Ihrer ganz eigenen Symbolik. Gemalt wird auf Leinwand mit Acrylfarben.

A. Cornelia Weigle, Psychoonkologin, Dipl.-Kunsttherapeutin, Entspannungspädagogin und Künstlerin Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin des UKD\*

#### Brustgesundheitskurs

Dieser Kurs informiert über die Früherkennungsmöglichkeiten und Untersuchungsmethoden an der Brust. Die Aufmerksamkeit für den eigenen Körper ist die Basis für ein gesundes Leben. Die Selbstuntersuchung ist eine wichtige ergänzende Methode und wird in diesem Kurs an Modellen gezeigt und kann daran auch ausprobiert werden.

Dr. med. Nora Katzorke, Dr. med. Carola Melcher & Natalia Krawcyzk, Assistenzärztinnen Frauenklinik, UKD

# Was ist eigentlich Palliativmedizin?

Wie früh bei meiner Erkrankung macht sie Sinn?

**Dr. med. Andrea Schmitz**, Leiterin Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin

# Raus aus dem Gedanken-Karussell! Der emotionale Notfallplan

Triple-L: Eine Perspektive aus Lebenskraft, Lebensfreude und Liebe im und zum Leben.

**Ulrike Klink,** BRCA-Netzwerk -Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs- e.V.

# Rahmenprogramm

Wer mehr Energie hat, hat mehr vom Leben

Therapeutic Touch, Rita Gallander, zu Gast am Informationsstand der Selbsthilfegruppe Frauen für Frauen FfF von 10.00 bis 13.00 Uhr. Sie erhalten Informationen, Kurzbehandlungen und Anleitungen zu Körperübungen.



janssen T

wzebra«

für mich tun?

Selbstverständlich wird während der Veranstaltung für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Auch die Selbsthilfegruppe Frauen für Frauen heißt Sie an diesem Tag herzlich im Cafe FfF willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# Anmeldung Workshop

Bitte melden Sie sich nicht zu zeitlich parallel laufenden Workshops an, Sie haben die Möglichkeit an zwei verschiedenen, zeitlich hintereinander laufenden Workshops teilzunehmen, außer bei dem Workshop: "Farb(t)räume - Malen als schöpferische Kraft", hier ist nur eine alleinige Teilnahme aus zeitlichen Gründen möglich.

Ich möchte gerne an folgendem Workshop teilnehmen (bitte ankreuzen; pro Person nur zwei Workshopteilnahmen möglich):

# Nebenwirkungsmanagement - Was kann ich als Patientin für mich tun?

□ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

□ Beginn 13.30-14.15 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

#### Entspannungstechniken - Die innere Stärke finden

- ☐ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)
- ☐ Beginn 13.30-14.15 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

# Besser Leben - Besser Essen

- ☐ Beginn 11.45-12.45 Uhr (Dauer: 60 Minuten)
- □ Beginn 13.15-14.15 Uhr (Dauer: 60 Minuten)

# Demonstration des DaVinci Operationsroboters

☐ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

# Komplementäre Behandlung von Nebenwirkungen in der Onkologie

- □ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)
- □ Beginn 13.30-14.15 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

#### "Farb(t)räume" - Malen als schöpferische Kraft

□ Beginn 11.45 Uhr durchgehend bis 14.15 Uhr mit Pause!

#### Brustaesundheitskurs

- ☐ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)
- ☐ Beginn 13.30-14.15 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

# Was ist eigentlich Palliativmedizin?

- ☐ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)
- ☐ Beginn 13.30-14.15 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

# Raus aus dem Gedanken-Karussell! Der emotionale Notfallplan

☐ Beginn 11.45-12.30 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

☐ Beginn 13.30-14.15 Uhr (Dauer: 45 Minuten)

Name	
Vorname	
Strasse und Hausnummer	
Postleitzahl und Ort	
T. C	
Telefon oder Email	
Datum und Unterschrift	
Datum und Unterschifft	